

Site Admin in SolarEdge ONE für Gewerbeanlagen – Bedienungsanleitung

Revisionsverlauf

Version 1.0, August 2024: Erstveröffentlichung

Inhalt

SolarEdge ONE für Gewerbeanlagen im Überblick	2
Site Admin - Übersicht	2
Admin-Einstellungen.....	3
Site Details	4
Site Access	4
Users	5
Access Control.....	7
Public Access	7
Kiosk View.....	7
API Access.....	8
Access to Performance Ratio Chart by Site Users	9
Associated Accounts	9
Logical Layout	11
Remote Settings.....	15
Netzparametereinstellungen.....	16
Firmware-Aktualisierung.....	16
Grid Control.....	17
Energy Storage.....	18
Policies and Rules.....	19
Storage Operation Modes.....	20
Backup.....	20
Diesel Generator	20
Optimization Allocation	21

SolarEdge ONE für Gewerbeanlagen im Überblick

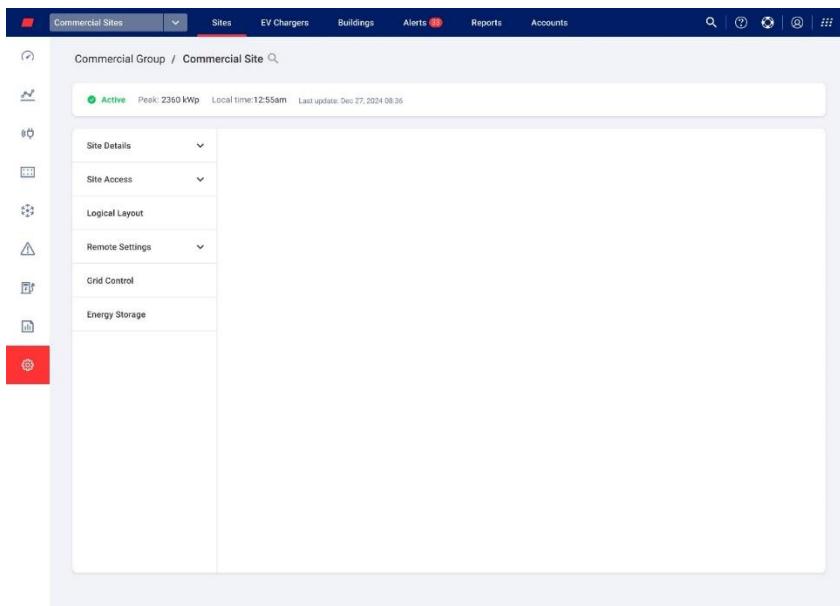
SolarEdge ONE für Gewerbeanlagen ist eine orchestrierte Plattform zur Überwachung und Verwaltung von PV-Flotten, Speichern, EV-Ladestationen und Lastoptimierung. Sie können alle Ihre Energieanlagen mithilfe von Live-Datenanalysen optimieren, um Kosteneinsparungen zu erzielen.

Site Admin - Übersicht

Unter „Site Admin“ können Sie die Verwaltung Ihrer Anlage anzeigen und bearbeiten.

So öffnen Sie die „Site Admin“-Übersicht:

1. Loggen Sie sich auf der [Monitoring-Plattform](#) ein.
2. Um auf Ihre Anlage zuzugreifen, klicken Sie auf **ANLAGENNAME**.
Das Dashboard von **ONE für Gewerbeanlagen** wird angezeigt.
3. Klicken Sie im **Hauptmenü** auf .
Das **Admin**-Menü wird angezeigt.



So ändern Sie den Namen Ihres Portfolios oder Ihrer Anlage:

Wählen Sie unter **Suche**  aus den verfügbaren Optionen in den Dropdown-Listen aus oder geben Sie die Namen des Portfolios und der Anlage ein, nach denen Sie suchen.

Admin-Einstellungen

Die Admin-Seite in ONE für Gewerbeanlagen umfasst die folgenden Einstellungen:

Admin-Ansicht-Einstellungen	Action
Site Details	<p>Über die Site Details können Sie Anlagenparameter bearbeiten. Folgende Untereinstellungen stehen zur Verfügung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Details ■ Address ■ Contact info
Site Access	<p>Über „Site Access“ können Sie ändern, wer Zugriff auf die Anlage hat. Folgende Untereinstellungen stehen zur Verfügung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Users: Verwalten und Hinzufügen von Anlageneigentümern und Anlagenbenutzern. ■ Access Control: Bietet Anlagenbenutzern auf folgende Weise Zugriff: <ul style="list-style-type: none"> • Public Access • Kiosk View • API Access • Access to Performance Ratio Charts by Site Users ■ Associated Accounts: Auf der SolarEdge Monitoring-Plattform registrierte und verwaltete PV-Anlagen können von Dritten aufgerufen und überwacht werden.
Logical Layout	<p>Mit dem Logical Layout können Sie Komponenten Ihres Systems hinzufügen, austauschen und aktualisieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Add ■ Replace ■ Update
Remote Settings	<p>Über die Einstellungen für den Fernzugriff können Sie Remote-Updates für Wechselrichter in Ihrer PV-Anlage durchführen. Folgende Untereinstellungen stehen zur Verfügung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Grid settings ■ Firmware Update <p> HINWEIS</p> <p>Die Firmware-Aktualisierung ist im Menü Admin nur verfügbar, wenn die Wechselrichter Ihrer PV-Anlage Firmware-Aktualisierungen unterstützen.</p>

Admin-Ansicht-Einstellungen	Action
Grid Control	Diese Funktion ist nur aktiviert, wenn Ihre PV-Anlage über einen Parkregler verfügt. Es erleichtert die Cloud-Kommunikation mit dem Parkregler, um die Kommunikation und Steuerung zwischen dem Netz und der Anlage zu ermöglichen.
Energy Storage	Energy Storage ist nur aktiviert, wenn Sie über eine Netzsteuerung verfügen. Hier richten Sie Ihre Batterie für gewerbliche Anwendungen und Ihr Commercial Storage System (CSS) ein.

Site Details

Im Bereich „Site Details“ sind alle Anlagenparameter aufgeführt, die bei der Registrierung einer Anlage eingegeben werden können. Sie können Angaben jederzeit bearbeiten oder ergänzen. Wenn die Anlage keinen gültigen Standort hat oder nicht auf der Karte markiert ist, geben Sie einen Standort auf der Karte ein, bevor Sie weitere Änderungen vornehmen. Weitere Informationen zum Bearbeiten und Hinzufügen von Details zu Ihrer Anlage finden Sie im [Anwendungshinweis zur Erstellung einer neuen Anlage im Monitoring-Portal](#).

So bearbeiten Sie Anlagendetails:

1. Klicken Sie im **Admin**-Menü auf **Site Details** und wählen Sie dann aus den folgenden Optionen:
 - Details
 - Address
 - Contact Info
2. Geben Sie die Informationen in die bereitgestellten Felder ein und klicken Sie auf **Save**. Ihre aktualisierten Informationen werden gespeichert.

Site Access

Der Site Access ermöglicht Ihnen Folgendes:

- Bearbeiten, wer Zugriff auf die Anlage hat.
- Bearbeiten der Berechtigungen, die der Anlagennutzer auf der Monitoring-Plattform hat.
- Bearbeiten der Ansichten, auf die der Benutzer Zugriff hat.
- Bearbeiten der Konten, die mit den einzelnen Anlagen verknüpft sind.

Users

In den **User**-Einstellungen auf der Monitoring-Plattform haben Sie folgende Möglichkeiten:

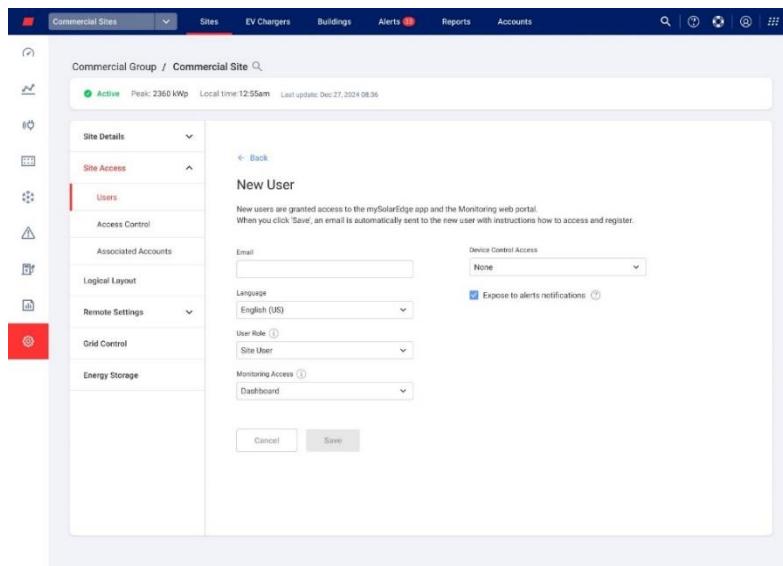
- Hinzufügen, Bearbeiten und Löschen von Anlageneigentümern.
- Bearbeiten der Berechtigungsstufe des Anlagennutzers auf der Monitoring-Plattform.

Die folgenden Berechtigungsstufen sind verfügbar:

- **Dashboard**: ermöglicht dem Anlageneigentümer den Zugriff auf die Übersicht.
- **Dashboard and Layout** ermöglicht dem Anlageneigentümer den Zugriff auf Übersicht und Layout.
- **Full Access**: ermöglicht dem Anlageneigentümer den Komplett-Zugriff auf Übersicht, Layout, Diagramme, Berichte und Registerkarten mit Warnmeldungen.

So fügen Sie einen neuen Benutzer hinzu:

1. Wählen Sie im **Admin**-Menü **Site Access > Users**.
Der Bereich **Users** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **+Add New User**.
Der Bereich **New User** wird angezeigt.



3. Geben Sie in den folgenden Feldern die Informationen des neuen Benutzers ein:



HINWEIS

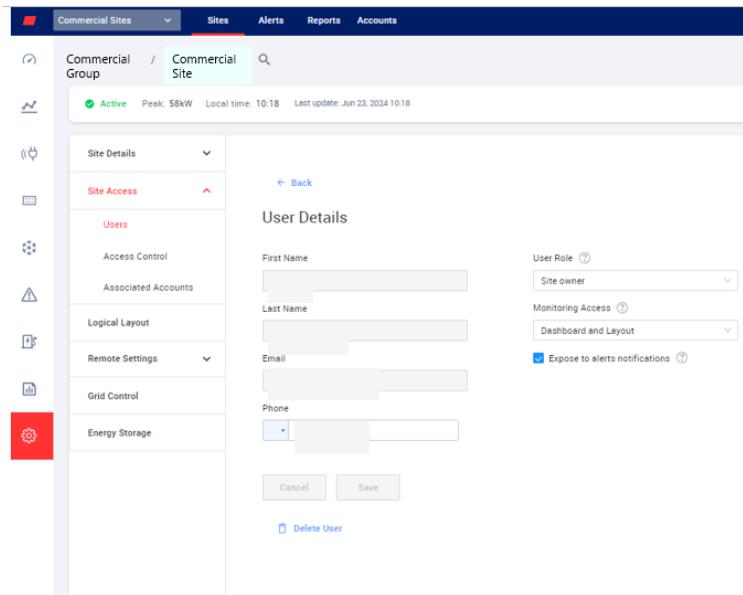
Wenn Sie ein Smart Home-Gerät haben, wird auch das Feld **Device Control Access** angezeigt.

- Email
- Language
- User Role
- Monitoring Access
- Device Control Access

4. Um dem neuen Benutzer das Anzeigen von Warnmeldungen zu ermöglichen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Expose to alerts notifications**.
5. Klicken Sie auf **Save**.
Ihre neuen Benutzerinformationen werden auf der Monitoring-Plattform gespeichert.

So bearbeiten Sie die Details eines Anlagennutzers:

1. Klicken Sie in der **Users**-Liste auf den Namen des Anlagennutzers, dessen Details Sie bearbeiten möchten.
Der Bereich **User Details** wird angezeigt.



The screenshot shows the SolarEdge ONE monitoring platform interface. The top navigation bar includes 'Commercial Sites', 'Sites', 'Alerts', 'Reports', and 'Accounts'. Below the navigation is a header for 'Commercial Group / Commercial Site' with status 'Active', peak power '58kW', local time '10:18', and last update 'Jun 23, 2024 10:18'. The left sidebar has sections for 'Site Details', 'Site Access' (selected), 'Users' (highlighted in red), 'Access Control', 'Associated Accounts', 'Logical Layout', 'Remote Settings' (with a dropdown arrow), 'Grid Control', and 'Energy Storage'. The main content area is titled 'User Details' for a user named 'Site owner'. It contains fields for 'First Name' (empty), 'Last Name' (empty), 'Email' (empty), 'Phone' (empty), 'User Role' (set to 'Site owner'), 'Monitoring Access' (set to 'Dashboard and Layout'), and a checked checkbox for 'Expose to alerts notifications'. At the bottom are 'Cancel', 'Save' (disabled), and 'Delete User' buttons.

2. Bearbeiten Sie im Feld **User Role** die Rolle des Benutzers.
3. Bearbeiten Sie im Feld **Monitoring Access** den Zugriff auf die Anlage durch den Benutzer.
4. Klicken Sie auf **Save**.
Ihre geänderten Daten werden gespeichert.
5. Um zu **Users** zurückzukehren, klicken Sie auf **Back**.
Sie befinden sich wieder im **Users**-Bereich.

So löschen Sie einen Benutzer:

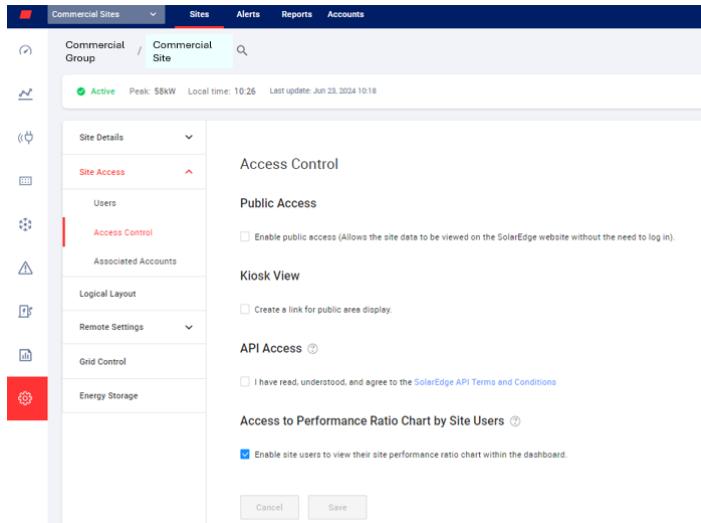
1. Wählen Sie unter **Users** den zu löschen Benutzer aus und klicken Sie auf .
2. Sie werden in einer Meldung aufgefordert, das Löschen des Benutzers zu bestätigen. Klicken Sie auf **Yes**.
Der Benutzer wird umgehend aus der Benutzerliste gelöscht.

Access Control

Mit „Access Control“ können Sie die Zugriffsebene für Ihre Anlage einstellen.

So bearbeiten Sie Access Control:

1. Wählen Sie im Admin-Menü **Site Access > Access Control**.
Der Bereich **Access Control** wird angezeigt.



Public Access

Bietet öffentlichen Zugriff per Link.

So ermöglichen Sie öffentlichen Zugriff auf die Anlage:

1. Aktivieren Sie im Bereich **Public Access** das Kontrollkästchen **Enable public access**.
Die Übersicht und das Layout der Anlage können über den von SolarEdge bereitgestellten Link im Feld **Public Address** angezeigt werden, ohne dass sich der Benutzer bei SolarEdge anmelden muss.
2. Geben Sie in den Feldern **Public Name** und **Monitoring Access** den öffentlichen Namen ein und wählen Sie aus der Dropdown-Liste **Monitoring Access** die gewünschte Berechtigung aus.
3. Um die URL-Adresse zu aktivieren, klicken Sie auf **Save**.
Ihre URL-Adresse wird aktiviert.
4. Im Feld **Public Address** wird eine URL-Adresse angezeigt. Klicken Sie auf **Copy**.
Sie können die URL-Adresse mit anderen Benutzern teilen.

Kiosk View

Über die Kiosk-Ansicht können Sie eine Echtzeit-Ansicht der SolarEdge Monitoring-Plattform für die Anzeige in einem öffentlichen Raum einrichten, beispielsweise in der Eingangshalle eines öffentlichen Gebäudes.

So richten Sie eine Kiosk-Ansicht ein:

1. Aktivieren Sie in der **Kiosk View** das Kontrollkästchen **Create a link for public area display**.
2. **Optional.** Bearbeiten Sie im Feld **Site Display Name** den **Site Display Name**.
Dieser Name ersetzt den Namen der Anzeige auf der öffentlichen Bildschirmanzeige.
3. Klicken Sie auf **Save**.
Ihre URL-Adresse wird aktiviert und im Feld **Kiosk Adress** angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Copy**.
Sie können die URL-Adresse jetzt in einen Browser einfügen, um sie auf einem öffentlichen Bildschirm anzuzeigen.



HINWEIS

Weitere Informationen zum Einrichten einer Live-Ansicht der SolarEdge Monitoring-Plattform für die Anzeige an öffentlichen Orten finden Sie im [Anwendungshinweis zum Einrichten einer öffentlichen Anzeige des SolarEdge Monitoring-Anlagen-Dashboards über die Monitoring-Plattform](#).

API Access

Die API von SolarEdge ermöglicht anderen Softwareanwendungen den Zugriff auf die Datenbank des Überwachungssystems für folgende Zwecke:

- Datenanalysen
- Flotten-Management
- Anzeigen von Systemdaten in anderen Anwendungen



HINWEIS

SolarEdge speichert Daten auf einem sicheren VIPI-Server.

So ermöglichen Sie den Zugriff:

1. Bevor Sie den Solaredge API-Schlüssel kopieren, lesen Sie die **Allgemeinen Geschäftsbedingungen der SolarEdge API** und aktivieren Sie zur Bestätigung das Kontrollkästchen.
Das Feld **Copy** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Copy**.
Ihr API-Schlüssel wird kopiert.



HINWEIS

Weitere Informationen finden Sie im Dokument zur [SolarEdge Monitoring Server-API](#).

Access to Performance Ratio Chart by Site Users

Ermöglicht Anlagennutzern den Zugriff auf das Performance-Ratio-Diagramm.

So ermöglichen Sie Benutzern den Zugriff auf das Performance-Ratio-Diagramm:

1. Aktivieren Sie unter **Access to Performance Ratio Chart by Site Users** das Kontrollkästchen **Enable site users to view their site performance ratio chart within the dashboard.**
2. Klicken Sie auf **Save**.
Sie können das Performance-Ratio-Diagramm für die Anlage in der Übersicht Ihrer Anlage anzeigen.



HINWEIS

Weitere Informationen finden Sie im [Berechnung und Aktivierung der Performance - Ratio \(Qualitätsfaktor\) in der Monitoring- Plattform – Anwendungshinweis](#).

Associated Accounts

Auf der SolarEdge Monitoring-Plattform registrierte und verwaltete PV-Anlagen können von Dritten über die Funktion „Associated Accounts“ aufgerufen und überwacht werden.

Anlageneigentümer können Dritten jederzeit Zugriff gewähren und die Zugriffsrechte für die einzelnen Anlagen verwalten.

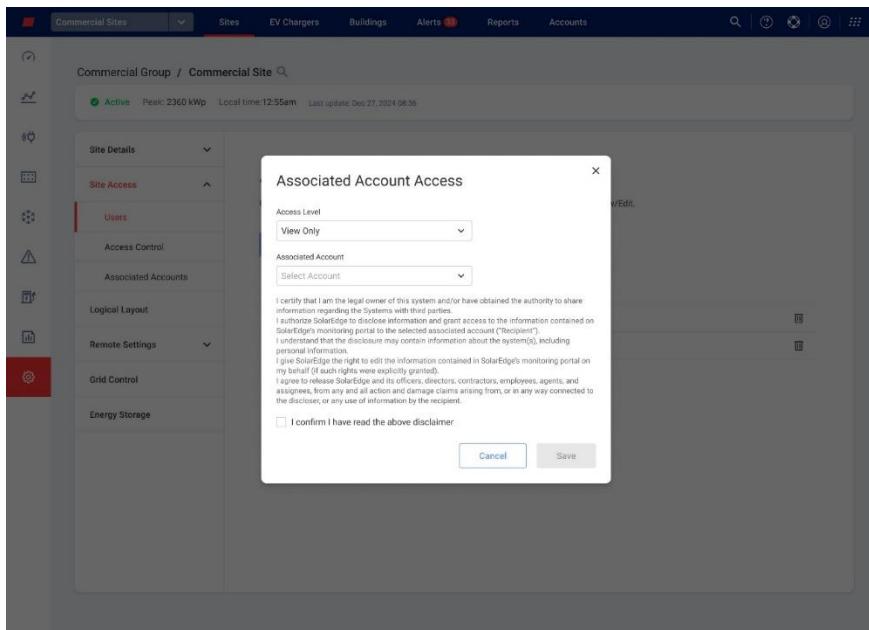
So ermöglichen Sie den Zugriff auf verknüpfte Konten:

1. Klicken Sie im **Admin**-Menü auf **Site Access > Associated Accounts**.
Der Bereich **Associated Accounts Access** wird angezeigt.

Company Name	Approved on	Access Level
Total Solar	12/14/2022 07:09 PM	View / Edit
Solar Banny	12/14/2023 05:07 PM	View / Edit

2. Klicken Sie auf Grant Access.

Das Popup-Fenster **Associated Account Access** wird angezeigt.



3. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Access Level** die Option **View Only** oder die Option **View/Edit** aus.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Associated Account** die Konten aus, denen Sie Zugriff gewähren möchten.
5. Lesen Sie die rechtlichen Informationen und aktivieren Sie das Kontrollkästchen zur Bestätigung.
6. Klicken Sie auf **Save**.

Eine E-Mail wird an den Kontoadministrator der anderen Partei gesendet.

**HINWEIS**

Weitere Informationen finden Sie im [Anwendungshinweis zur Überwachung verknüpfter Konten](#).

Logical Layout

Das Schaltbild zeigt eine umfassende Liste der Anlagenkomponenten an. Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Hinzufügen eines neuen Wechselrichters, eines neuen Gateways oder einer neuen Ladestation.
- Austauschen von Komponenten wie Wechselrichter, Leistungsoptimierer, Gateways und SMIs.
- Aktualisieren der Modul-Details.

Anzeigen des Schaltbilds:

1. Wählen Sie im Admin-Menü **Logical Layout**.
Die Komponentenliste wird angezeigt.
2. Um die Details einer Komponente anzuzeigen, wählen Sie diese Komponente aus.
Die Details zur Komponente werden angezeigt.

3. **Optional.** Ändern Sie über die **Order**-Dropdown-Liste in den **Wechselrichterdetails** die Rangfolge.
4. **Optional.** Ändern Sie den Status über die **Status**-Dropdown-Liste.
5. Klicken Sie auf **Save**.
Die Details der Komponente werden gespeichert.

Hinzufügen einer Komponente im Schaltbild:

1. Klicken Sie auf .
Add Device wird angezeigt.

2. Um Wechselrichter, Gateways oder Ladestationen hinzuzufügen, klicken Sie auf **Add another <component>**.
Weitere Felder werden angezeigt.
3. Geben Sie in den angezeigten **Feldern** die Details der neuen Komponente ein.
4. Klicken Sie auf **Create**.
 Die neue Komponente erscheint in der Komponentenliste.

Wenn Sie Ihr Modul oder Ihren Optimierer nicht in der Komponentenliste finden können, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie in der Komponentenliste auf einen beliebigen Optimierer oder ein beliebiges Modul.
Module and Optimizer Details werden angezeigt.

1. Wählen Sie in der **Module**-Dropdown-Liste die Option **Can't find your module?**
Das Pop-up-Fenster **Add missing PV module** wird angezeigt.

2. Geben Sie in den bereitgestellten Feldern die fehlenden Details des Moduls ein.
3. Klicken Sie auf **Add**.
Module and Optimizer Details werden angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Save**.
Die Details des Moduls werden in der Komponentenliste gespeichert.

So tauschen Sie eine Komponente im Schaltbild aus:

1. Wählen Sie in der Komponentenliste die auszutauschende Komponente.
2. Klicken Sie auf .
Unter **Replace <component>** werden die Details der Komponente angezeigt. Diese sind in **Current <component>** und **New <component>** unterteilt.

3. Geben Sie unter **New <component>** die **Serial Number** der neuen Komponente ein.



HINWEIS

Die Seriennummer des Wechselrichters ist auf dem Geräteetikett aufgedruckt.

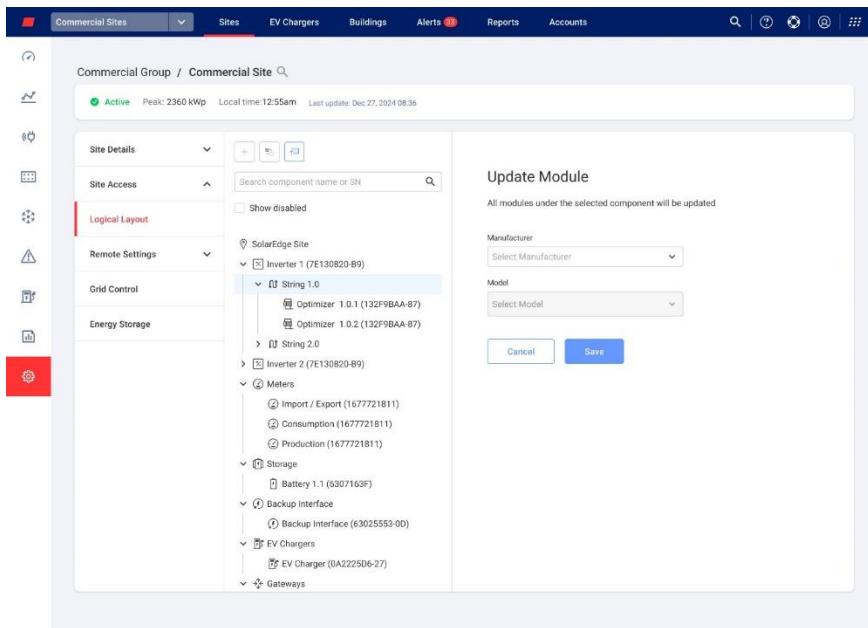
4. Klicken Sie auf **Replace**.

Die neue Komponente erscheint in der Komponentenliste. Die ausgetauschte Komponente wird deaktiviert.

5. Klicken Sie auf **View replacement log for this item**, um zu sehen, ob die Komponente zuvor ausgetauscht wurde, wann sie ausgetauscht wurde und wie oft sie ausgetauscht wurde.

So aktualisieren Sie eine Komponente im Schaltbild:

1. Wählen Sie in der Komponentenliste die Komponente, die Sie aktualisieren möchten.
 2. Klicken Sie auf
- Update Module** wird angezeigt.



3. Wählen Sie im Feld **Manufacturer** den Hersteller aus.
4. Wählen Sie im Feld **Model** das Modell aus.
5. Klicken Sie auf **Save**.

Die Details der Komponente wurden aktualisiert.



HINWEIS

Um alle Stränge eines Wechselrichters zu aktualisieren oder auszutauschen, klicken Sie auf den Wechselrichter: Alle Stränge unter diesem Wechselrichter werden aktualisiert. Um alle Module eines Strangs zu aktualisieren, klicken Sie auf den Strang: Alle Module unter diesem Strang werden aktualisiert.



HINWEIS

Wenn für diese Anlage ein **physical layout** vorhanden ist, wird die aktualisierte Komponente im logischen Layout automatisch an der Stelle der ersetzen Komponente angezeigt.

Remote Settings

Über die SolarEdge Monitoring-Plattform können Sie aus der Ferne Netzparametereinstellungen für das System vornehmen sowie Firmware-Updates der Wechselrichter Ihrer PV-Anlage durchführen. Diese Funktion spart erheblich Zeit, da für einfache Firmware-Updates keine Vor-Ort-Termine erforderlich sind. Die Aktualisierung der Firmware erhöht den Wert der PV-Anlage, da sie neu veröffentlichte Funktionen enthält und zur Lösung bestehender Probleme beiträgt. Um zu erfahren, was in der neuesten Wechselrichter-Firmwareversion enthalten ist, lesen Sie die [Versionshinweise der SolarEdge Firmware](#).



HINWEIS

Der Fernzugriff steht nur Konto-Admins zur Verfügung.

Netzparametereinstellungen

Über die Netzparametereinstellungen können Sie die Netzparameter für die Wechselrichter Ihrer PV-Anlage aus der Ferne festlegen.

So ändern Sie die Netzschutzeinstellungen aus der Ferne:

1. Wählen Sie im **Admin**-Menü **Remote Settings > Grid Settings**.
Der Bereich **Grid Protection Settings** wird angezeigt.

2. Wählen Sie **Apply country default grid settings** oder **Apply custom grid settings**.
3. Wenn Sie **Apply country default grid settings** wählen, klicken Sie **Save**.
Die Standard-Netzparametereinstellungen werden automatisch gespeichert.
4. Wenn Sie **Apply custom grid settings** gewählt haben, geben Sie die relevanten Parameter in den angezeigten Tabellen ein.
5. Klicken Sie auf **Save**.
Die individuellen Netzparametereinstellungen des Wechselrichters werden gespeichert.



HINWEIS

Weitere Informationen zu den Netzparametereinstellungen finden Sie im [Anwendungshinweis zum Anzeigen und Einstellen der Netzschutzwerte des Wechselrichters](#).

Firmware-Aktualisierung

Die Firmware-Aktualisierung ist im Menü **Admin** nur verfügbar, wenn die Wechselrichter Ihrer PV-Anlage Firmware-Aktualisierungen unterstützen.



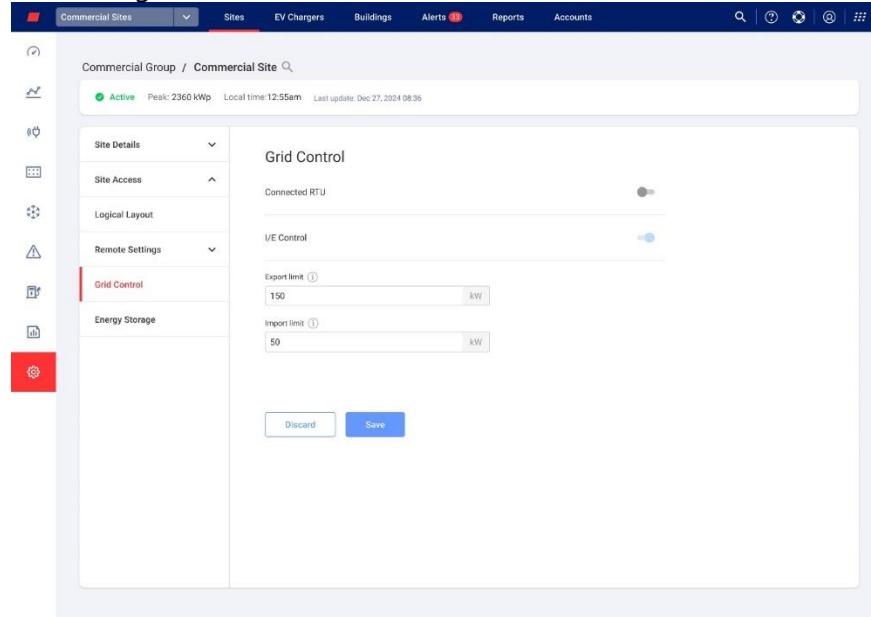
HINWEIS

Weitere Informationen finden Sie im [Anwendungshinweis zum Remote-Firmware-Update des Wechselrichters über die Monitoring-Plattform](#).

Grid Control

HINWEIS

Die Netzsteuerung wird nur dann unter Site Admin angezeigt, wenn an der PV-Anlage ein Parkregler installiert ist und der Einspeise-/Bezugszähler an den Parkregler angeschlossen ist.



Die Netzsteuerung erleichtert die Cloud-Kommunikation zwischen dem Netz und der PV-Anlage auf folgende Weise:

- Wenn vor Ort ein Parkregler installiert ist, steuert dieser die Netzparameter sowie die Import- und Exportbegrenzung der Anlage.
- Befindet sich vor Ort – zwischen den Zählern und dem Parkregler – eine Remote Terminal Unit (RTU) ermöglicht sie dem Energieversorgungsunternehmen, die Anlage an das Stromnetz anzuschließen und die Bezugs- und Einspeise sowie die Netzparameter zu verändern.

HINWEIS

Wenn Sie die Import-/Exportbegrenzung nicht nutzen möchten, schalten Sie die I/E-Begrenzung **AUS**. Standardmäßig ist sie **aktiviert**.

HINWEIS

In manchen Regionen können RTUs gesetzlich vorgeschrieben sein. Die RTU vor Ort überschreibt die von den Parkregler eingestellten Parameter.

So ändern Sie Parameter in der I/E-Steuerung:

- Geben Sie im Feld „**Exportlimit**“ die Exportbegrenzung (kW) ein.
- Geben Sie im Feld „**Importlimit**“ die Importbegrenzung (kW) ein.
- Klicken Sie auf **Save**.

Ihre Werte werden gespeichert.
Für Tooltips zu Export- und Importlimits klicken Sie auf ⓘ.

**HINWEIS**

In Ihrer Region kann eine gesetzliche 0-W-Einspeisebegrenzung vorliegen. Weitere Informationen finden Sie in den örtlichen Vorschriften.

Energy Storage

The screenshot shows the SolarEdge ONE software interface for managing energy storage. The left sidebar has a red 'Energy Storage' button highlighted. The main content area is titled 'Energy Storage' and contains several sections:

- Policies and Rules:** Shows a 'Storage Grid charge limit' of 40 kW (40% from Site Name Plate).
- Storage Operation Modes:** Shows a 'Backup' mode selected. It includes 'Backup Reserved' (80%), 'Load Agreeable Max Step' (20 kW/sec), and 'Advanced Off grid settings'.
- Diesel Generator:** Shows 'Generator Max Power' (40 kW), 'Storage To Generator Threshold' (8%), 'Generator To Storage Threshold' (50%), and 'Minimum Load' (30 kW).
- Optimization Allocation:** Shows 'Peak Shaving' (20%), 'Peak Threshold' (15 kW), 'Valley Threshold' (5 kW), and a checked 'Maximize Self Consumption' option (0%).

At the bottom are 'Discard' and 'Save' buttons. A large diagram on the right illustrates the energy flow between the grid, storage, and generator, with labels for 'Peak Shaving', 'Generator To Storage', 'Storage To Generator', and 'Generator Max Power'.

Unter Energy Storage richten Sie Ihre Batterie für gewerbliche Anwendungen und Ihr Commercial Storage System (CSS) ein.



Ohne einen Parkregler vor Ort ist der Anschluss Ihres Batteriesystems nicht möglich.

HINWEIS

Unter Energy Storage sind nur Batterieeinstellungen vorzunehmen. Ausführliche Informationen zur Inbetriebnahme finden Sie in der [SolarEdge Go App](#). Ausführliche Informationen zur Energieoptimierung der Anlage finden Sie im [Energy Board und Leistungsfluss in „SolarEdge ONE für Gewerbeanlagen“](#).

Die Werte der Speicherlösung werden auf dem Bildschirm „Energy Storage“ angezeigt. Anhand dieser Werte können Sie entscheiden, wie viel Speicherplatz für die Sicherung und Optimierung zugewiesen werden soll. Das folgende Bild zeigt die Werte der Speicherlösung:

Energy Storage

Usable Energy	Max Charge Power	Max Discharge Power	Site Import Limit	Site Export Limit	Battery Status
172.8kWh	111kW	111kW	100kW	50kW	On

Im Folgenden werden die einzelnen Parameter der Speicherlösung kurz erläutert:

- **Usable Energy:** Dies ist die Gesamtkapazität aller Batteriemodule.
- **Max Charge and Discharge Power:** Der Maximal- und Minimalwert, den die Batterie zum vollständigen Laden und Entladen verbrauchen kann.
- **Site Import Limit:** Dies ist die in „Grid Control“ festgelegte Importbegrenzung und die vereinbarte Grenze, über der die Batterie nichts aus dem Netz importiert.
- **Site Export Limit:** Dies ist die in „Grid Control“ festgelegte Exportbegrenzung und die vereinbarte Grenze, über der die Batterie nicht in das Netz exportiert.
- **Battery Status:** On/No Communication/Idle/Off/.

Policies and Rules

Storage grid charge limit: Bei Netzbezug ist dies die maximale Grenze, bis zu der die Batterie aufgeladen werden darf. In diesem Feld legen Sie fest, wie viel Leistung (Wh) aus dem Netz in die Batterie geladen wird. Wenn eine Anlagenbezugsbegrenzung festgelegt ist, entspricht die Grenze für die Netzladung einem Prozentsatz der gesamten Anlagenbezugsbegrenzung.

So legen Sie fest, wie viel Strom in die Batterie geladen wird:

Geben Sie im Feld „Storage grid charge limit“ die Ladegrenze der Batterie ein.

Storage Operation Modes

Mit dem Speicherbetrieb können Sie Ihre bevorzugte Energiespeicherzuteilung festlegen.

- **Backup and Diesel Generator:** Diese Modi werden automatisch eingeschaltet, wenn ein Backup-Interface (BUI) und/oder ein Dieselgenerator vorhanden sind.
- **Optimization Allocation:** Dieser Modus ist optional. Der Schalter für die Optimierungszuweisung ist automatisch eingeschaltet, sofern Sie nicht über ein Backup-Interface vor Ort verfügen.

Backup

Unter **Backup** können Sie die folgenden Felder bearbeiten:

- **Backup Reserved:** Der Prozentsatz Ihres Energiespeichers, der für den Fall eines Stromausfalls reserviert ist.
- **Load Agreeable Max Step:** Dies ist die maximale Laständerung in kW/Sek. Wenn das Abschalten eines 50-kW-Motors beispielsweise 10 Sekunden dauert, beträgt die zulässige maximale Laststufe 5 kW/Sek.

So ändern oder fügen Sie Werte unter **Backup** hinzu:

Geben Sie Ihre Werte in die Felder ein.



HINWEIS

Der Wert für die zulässige maximale Laststufe muss möglicherweise angepasst werden, bis Sie mit der Leistung Ihres Systems zufrieden sind.

Diesel Generator

Dies ist der Ladezustand, wenn die Energieversorgung der Anlage vom Batteriespeicher auf den Dieselgenerator umschaltet.

Unter **Diesel Generator** können Sie die Parameter in den folgenden Feldern aktualisieren:

- **Generator Max Power:** Die Angabe auf dem Typenschild des Generators beschreibt die maximale Erzeugungsleistung. Maximale Leistungsabgabe eines Dieselgenerators.
- **Storage to Generator Threshold:** Der Ladezustand, bei dem die Energieversorgung der Anlage vom Batteriespeicher auf den Dieselgenerator umschaltet.
- **Generator to Storage Threshold:** Der Ladezustand, bei dem die Energieversorgung der Anlage vom Dieselgenerator auf Batteriespeicher umschaltet.



HINWEIS

Die Batterie wird nur dann geladen, wenn der Verbrauch im Gebäude geringer ist als der **GeneratorSetPoint**.

- **Minimum Load:** Dies ist die kleinste elektrische Last, die der Generator zuverlässig unterstützen kann, ohne dass Betriebsprobleme oder Schäden auftreten. Sie können einen Mindestlastwert für das Laden des Dieselgenerators wählen. Dieser Wert sollte doppelt so hoch sein wie die höchste Last vor Ort.

So ändern oder fügen Sie Werte unter Dieselgenerator hinzu:

Geben Sie Ihre Werte in die Felder ein.

Optimization Allocation

Durch die Optimierungszuweisung sparen Sie Geld und optimieren die Energienutzung, wenn die Strompreise hoch sind.



HINWEIS

Wenn Sie die Anlage über ein Backup-Interface verfügt, ist die Optimierungszuweisung standardmäßig AUSGESCHALTET. Sie können die Optimierungszuweisung aktivieren, indem Sie das Backup-Interface deaktivieren.

Unter **Optimization Allocation** können Sie die folgenden Felder bearbeiten:

- **Peak Shaving:** Dies dient der Reduzierung des Energieverbrauchs in Zeiten hoher Nachfrage. Anlagen können ihren Betrieb anpassen, um einen hohen Energieverbrauch während dieser Spitzenzeiten zu vermeiden. Peak shaving (Lastspitzenkappung) ist die Energie, die Sie aus der Batterie verbrauchen. Sobald die bezogene Leistung den Wert für die Lastspitzenkappung erreicht, beginnt die Batterie, sich zu entladen. Für das Laden und Entladen während der Lastspitzenkappung können Sie folgende Werte einstellen:

- **Peak Threshold:** Bei dieser Bezugsleistung beginnt die Entladung der Batterie. Der Wert kann bis zu 100 % betragen.
- **Valley Threshold:** Bei dieser Bezugsleistung beginnt die Batterie zu laden. Dieser Wert ist niedriger als der Spitzenschwellenwert und liegt zwischen 0 % und dem „Peak Threshold“.

ODER

- **Maximize Self-Consumption:** Batterien können überschüssige Energie aus PV-Anlagen während der Spitzenproduktionszeiten, z. B. an sonnigen Tagen, oder für die Nutzung während Zeiten geringer Produktion oder hohen Verbrauchs, z. B. nachts, speichern. Der Wert zur MSC ist die Energiemenge, die für die Entladung der Batterie zugewiesen wird.



HINWEIS

In Südafrika können Sie nur die Werte für Peak Shaving ODER MSC wählen.

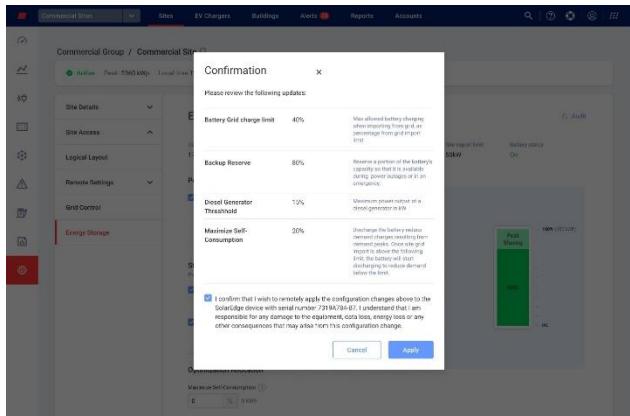
Für Tooltips zu den oben genannten Parametern klicken Sie auf ⓘ.

So ändern oder fügen Sie Werte in der Optimierungszuweisung hinzu:

Geben Sie Ihre Werte in die Felder ein.

So speichern Sie Ihre Einstellungen:

1. Wenn Sie alle Werte in die Felder eingegeben haben, klicken Sie auf **Save**.
Ein Popup mit all Ihren gespeicherten Werten wird angezeigt.



2. Klicken Sie auf **Apply**.
Ihre Werte werden unter **Energy Storage** angewendet.